

# Pastoraler Raum Münsterstadt

Pfarrbrief Nr. 4 | 01.04.-04.05.2025

**PG Im Lauertal** | PG Johannes Maria Vianney | Münsterstadt mit Filialen



## **Liebe Leserinnen und Leser, liebe Schwestern und Brüder im Pastoralen Raum Münnerstadt!**

Man kann es nicht übersehen! – Ostern rückt unaufhaltsam näher! – Überall in den Geschäften ist es frühlingshaft dekoriert. Narzissen, Krokusse und Tulpen sprießen allerorten hervor und die Osterhasen, die in unzähligen Varianten und Ausführungen schon seit Anfang Februar zum Kauf angeboten werden, bereiten uns eindrucksvoll auf das bevorstehende große Osterfest vor.

Sie zeigen uns dabei, was Ostern in unserem Jahresablauf so unglaublich wichtig und unentbehrlich macht. – Wie bitte? Das soll Ostern sein?

– Das hat doch mit dem wirklichen Sinn überhaupt nichts mehr zu tun!

Leider ist das mit vielen unserer christlichen (Hoch-)feste, die wir im Kirchenjahr feiern, so. Denn wenn erst einmal die Wirtschaft darauf aufmerksam geworden ist, dass hier ein großer Markt, mit dem man gut Geld verdienen kann, vorhanden ist, gerät der ursprüngliche Gedanke und Sinn immer mehr in den Hintergrund, bis dahin, dass er irgendwann einmal komplett in Vergessenheit gerät. Und dann, wenn wir uns darauf einlassen, dienen wir, oft ohne es zu bemerken, ganz schnell dem Mammon und nicht mehr GOTT.

Liebe Freunde, wenn man darüber nachdenkt, ist es eigentlich unglaublich, dass wir unser Seelenheil, unsere Erlösung und unsere Rettung, die Jesus mit seinem Tod am Kreuz, als er sich für jeden einzelnen von uns geopfert hat, einfach so der Macht des Geldes unterstellen.

Aber, auch das ist nichts Außergewöhnliches, wenn wir einen Blick in die Bibel werfen. Denn schon immer hat der Widersacher versucht, den Menschen mit Reichtümern und schnellem Geld auf seine Seite zu ziehen, ihn von GOTT fernzuhalten und den Glauben und das Vertrauen in GOTT zu (zer-)stören.

Aber, wieso drehen wir den Spieß hier nicht einfach um?

Gerade die österliche Bußzeit, als spirituelle Vorbereitungszeit auf das Osterfest lädt uns hier ganz bewusst ein, uns zu sondieren, zu besinnen und uns wieder dem wahren Sinn und dem unbeschreiblichen Ereignis, das an Ostern immer wieder aufs Neue stattfindet, zuzuwenden und uns dabei von GOTT selbst begeistern und überraschen zu lassen.

Denn die Fülle der Vorkommnisse in diesen Ostertagen ist so dicht, dass es uns schier überwältigt: Jesus zieht an Palmsonntag als König in Jerusalem ein. Ein paar Tage später feiert er mit seinen Jüngern das Abendmahl und wird kurz danach am Ölberg gefangen genommen, befragt und misshandelt.

An Karfreitag dann schwindet das letzte Fünkchen Hoffnung, als Jesus am Kreuz seinen Geist aushaucht, um dann wieder, in der „Nacht der Nächte“ zum Ostersonntag hin, glorreich von den Toten aufzuerstehen. Im Anschluss zeigt sich

der Auferstandene, der Christus, dann immer wieder seinen Jüngern und feiert mit ihnen, in Emmaus, das erste Mal die Eucharistie.

Diese Geschehnisse muss man als Mensch erst einmal verkraften!

Annähernd verstehen kann man sie, denke ich, aber nur im Glauben.

Doch, wenn man dann auf diesem Weg ist, es zu verstehen, überstrahlt es alles, was wir uns in dieser Welt mit Geld kaufen können - denn es geht letztlich um alles für uns!

So wünsche ich uns, dass wir diesen spirituellen Weg auf Ostern zu gehen, um dann am Ostersonntag voller Begeisterung ausrufen zu können:

**„Surrexit Dominus vere“**

- Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaft auferstanden, Halleluja!

Herzlichst, ihr Diakon Jochen Lauterwald

## Infos aus den Pfarrbüros

An folgenden Tagen  
sind die Pfarrbüros geschlossen

### in Poppenlauer

keine Schließzeiten

### in Thundorf

Mittwoch, 30.04.2025

Mittwoch, 06.05.2025

## Gottesdienste – Wort-Gottes-Feiern – Andachten

### Hausgottesdienst in der Fastenzeit

Für die Fastenzeit lädt die Diözese wieder ein, einen Hausgottesdienst zu feiern. Wir werden in den Kirchen einige Exemplare ausgedruckt auslegen. Sie finden den Hausgottesdienst auch als pdf-Datei auf der Homepage der Diözese Würzburg:

<https://www.bistum-wuerzburg.de/> und dann unter „Hausgebet für die Fastenzeit“

P. Markus

### **Dienstag, 01.04.2025** ■ **Dienstag der 4. Fastenwoche**

MB 18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Messfeier [R]

### **Donnerstag, 03.04.2025** ■ **Donnerstag der 4. Fastenwoche**

WT 19.00 Uhr Messfeier [R]  
f. Agnes u. Liberat Schneider, leb u. verst. Angeh. /  
f. Karl u. Reimund Dietz u. verst. Angeh.

RN 19.00 Uhr Kreuzwegandacht [Kurfeß]

### **Freitag, 04.04.2025** ■

ALLE ab 09.00 Uhr Hauskommunion  
MB 18.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht

**5. Fastenwoche**

L1: Jes 43,16-21

L2: Phil 3,8-14

Ev: Joh 8,1-11

**Samstag, 05.04.2025 ■**

- RH 18.00 Uhr **Ökum. Totenehrung auf dem Friedhof** [Lauertalkapelle]  
 WH 19.00 Uhr **Messfeier** [R]  
 f. Daniela Saal (3.SG)

**SONNTAG, 06.04.2025****5. FASTENSONNTAG**

- RH 09.00 Uhr **Messfeier** [R]  
 f. Anni Memmel (3.SG) / f. Fam. Achtmann /  
 f. Berta, Otto u. Stefan Braun
- MB 10.30 Uhr **Messfeier** [R]  
*vor und nach der Messfeier besteht die Möglichkeit zur  
 Kirchenverwaltungswahl*
- RN 18.00 Uhr **Bußgottesdienst** [R]

**Dienstag, 08.04.2025 ■ Dienstag der 5. Fastenwoche**

- RN 17.00 Uhr **Weggottesdienst für Komunionkinder** [R]  
*„Ich bleibe Jesu Freund – Sendung und Segnung“*
- 18.30 Uhr **Rosenkranz** f. unsere Kranken  
 19.00 Uhr **Messfeier** [R]  
 f. verst. Stifter / f. Franziska u. Alfred Zehner , leb. u. verst. Angeh. /  
 f. Klara u. Albrecht Berninger u. verst. Angeh. /  
 f. Elmar Röder, leb. u. verst. Angeh. /  
 f. Agnes u. Lorenz Reißle, Konrad u. Berta Benkert, Rudolf u. Monika  
 Nöth, leb. u. verst. Angeh.
- WT 18.00 Uhr **Atem holen in der Fastenzeit – Andacht/Meditation** [Team]  
 MB 18.30 Uhr **Rosenkranz**

**Mittwoch, 09.04.2025 ■ Mittwoch der 5. Fastenwoche**

- PL 17.00 Uhr **Weggottesdienst für Komunionkinder** [R]  
*„Ich bleibe Jesu Freund – Sendung und Segnung“*

**Donnerstag, 10.04.2025 ■ Donnerstag der 5. Fastenwoche**

- PL 18.30 Uhr **Rosenkranz** f. unsere Kranken  
 19.00 Uhr **Messfeier** [R]  
 f. Oskar Sauer, Luzia u. Rudolf Fischer / f. Rosa Schick u. Angeh. /  
 f. Michael u. Albert Bieber u. Angeh. / z. Muttergottes v. d. iw. Hilfe
- TD 18.30 Uhr **Rosenkranz**

L1: Jes 50,4-7

L2: Phil 2,6-11

Ev: Lk 19,28-40

ES IST ZEIT  
ALLE OHNMACHT  
ZU BESIEGEN  
UND ALLEN  
NÄCHSTENLIEBE  
UND NEUEN MUT ZU GEBEN



## Samstag, 12.04.2025 ■

TD 18.30 Uhr **Messfeier [R]**  
*(Palmweihe in der Kirche, ohne Prozession)*  
f. Angelina Weisensee (2.SG) / f. Erwine u. Hugo Klöffel (L) /  
f. Raimund Braun u. Eltern (L) /  
f. Fam. Kaufmann u. Kess u. verst. Angeh. /  
f. Norbert Saal, leb. u. verst. Angeh. d. Fam. Saal u. Dietz /  
f. Ludwina Klopff u. verst. Angeh. / f. Otmar u. Irene Gessner /

## SONNTAG, 13.04.2025

## PALMSONNTAG

PL 09.00 Uhr **Messfeier [R]**  
f. Friedrich Schlechter (3.SG) / f. Josef u. Irene Dietz u. verst. Angeh. /  
nach Meinung / f. Berthold u. Elise Hofmann, Theo u. Detlef Dinkel,  
Michael Mahlmeister u. verst. Angeh. /  
zu Ehren d. Hl. Gottesmutter Maria

10.15 Uhr **ökum. Kindergottesdienst (im ev. Gemeindehaus)**

RN 10.30 Uhr **Messfeier [R] Beginn mit der Segnung der Palmzweige in der Wiesenstraße**  
f. verst. Stifter / f. Elisabeth Nöth (3.SG) /  
f. Johanna, Erich u. Martin Röder, leb. u. verst. Angeh. /  
f. Klara u. Bonifaz Weigand, Gertrud Walter, Petra Karl u. Angeh.  
*gleichzeitig Kinderkirche (gemeinsamer Beginn mit der Gemeinde)*

TF 10.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier [NG]**

RH 14.00 Uhr **ök. Familienandacht [Team] (am Spielplatz) mit anschließender Ostereiersuche (bei schlechtem Wetter in der ev. Kirche)**

MB 18.00 Uhr **Bußgottesdienst [R]**

## Dienstag, 15.04.2025 ■ Dienstag der Karwoche

TF 19.00 Uhr **Messfeier [R]** zur Muttergottes v. d. iw. Hilfe

MB 18.30 Uhr **Rosenkranz**

## Mittwoch, 16.04.2025 ■ Mittwoch der Karwoche

ALLE ab 09.00 Uhr **Hauskommunion**

BRÜNN 10.00 Uhr **gemeinsamer Kreuzweg** *Beginn am Kiga Brünn*

# DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN UND STERBEN, VON DER GRABESRUHE UND DER AUFERSTEHUNG DES HERRN



DAS LETZTE MAL  
MIT ALLEN JÜNGERN ZUSAMMEN  
GELACHT, GEREDET UND GEFEIERT.

## Donnerstag, 17.04.2025 ■ Gründonnerstag

L1: Ex 12,1-8.11-14

L2: 1Kor 11,23-26

Ev: Joh 13,1-15

- PL 17.30 Uhr **Familiengottesdienst „Wir sind eingeladen“** *in der ev. Kirche*  
18.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** [B. Thomas]
- TD 18.30 Uhr **Messfeier vom letzten Abendmahl** [R]  
*anschließend eine Betstunde: „Bleibet hier und wachet mit mir!*  
f. Erika Bretscher (L) / f. Verst. d. Fam. Meister u. Bernd Schießl /  
f. Willi u. Olga Gessner u. Robert Braun / f. Adolf u. Emilie Halbig /  
f. Rudi Pfennig, Anton u. Martha Lenhart, leb. u. verst. Angeh. /  
f. Anna u. Leo Braun, sowie leb. u. verst. Angeh.
- RN 19.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier vom letzten Abendmahl** [Kurfeß]  
*anschließend eine Betstunde: „Bleibet hier und wachet mit mir!*
- WT 19.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** [Team]
- RH 19.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier vom letzten Abendmahl** [Team] *in der kath. Kirche*

## *KAR- UND OSTERTAGE IN ROTHHAUSEN*

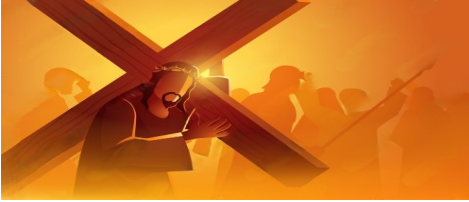
Wie in jedem Jahr stehen die zentralen Themen wie Leiden, Sterben und Auferstehung wieder im Vordergrund der Kar- und Ostertage. Aber wie geht es mir mit diesen Themen? Finde ich noch einen Zugang zu der Liturgie dieser Tage? Sind diese Texte aus der Bibel in unserer digitalen und modernen Welt noch zeitgemäß? Oder bin ich abgestumpft, ohne jede Anteilnahme und nicht interessiert?

In Verbindung mit diesen Fragestellungen möchten wir wie jedes Jahr zu einer etwas anderen Feier der Kar- und Ostertage nach Rothhausen einladen. Eingeladen sind auch alle die neugierig und auf der Suche nach einer Alternative zu der herkömmlichen Feier sind.

**ÖFFNEN, SPÜREN und VERWANDELN** sind die zentralen Themen der diesjährigen Feiern.  
Wir freuen uns, wenn Sie mit uns feiern.

Ruth Kohlhepp, Elke Krug und Andreas Roth

**Gründonnerstag** um 19.00 Uhr in der kath. Kirche  
**Karfreitag** um 15.00 Uhr am Spielplatz bei schlechtem Wetter in der Kirche  
**Ostersonntag** um 05.30 Uhr auf dem Schulsportplatz,  
bei schlechtem Wetter in der Turnhalle



DER KREUZWEG  
IST EINE EINBAHNSTRASSE.  
SIE FÜHRT UNWEIGERLICH ZUM TOD.

## FREITAG, 18.04.2025

## KARFREITAG

L1: Jes 52,13-53,12

L2: Hebr 4,14-16;5,7-9

Ev: Joh 13,1-15

TD	09.00 Uhr	<b>Kreuzweg</b> [Malteserjugend] <i>an der Michaelskapelle</i>
	15.00 Uhr	<b>Feier vom Leiden und Sterben Christi</b> [R]
PL	10.00 Uhr	<b>Kreuzweg</b> [B. Thomas]
	15.00 Uhr	<b>Feier vom Leiden und Sterben Christi</b> [B. Thomas]
RN	10.00 Uhr	<b>Kreuzwegandacht zum Karfreitag</b> [Kurfeß] <i>mit Abschluss im Bibelgarten</i>
WH	15.00 UHR	<b>Feier vom Leiden und Sterben Christi</b> [E. Pretscher]
TF	09.00 Uhr	<b>Kreuzweg</b> [NG] <i>am Dürrnberg</i>
RH	15.00 Uhr	<b>Feier vom Leiden und Sterben Christi</b> [Team] <i>am Spielplatz</i> <i>(bei schlechtem Wetter in der kath. Kirche)</i>

## Samstag, 19.04.2025 ■ Karsamstag

L1: Gen 1,1-2,2 (KF: 1,1.26-31a

L2: Gen 22,1--18 (KF: 22,1-2.9a.10-13.15-18

L3: Ex 14,15-15,1

L4: Jes 54,5-14

L5: Jes 55,1-11

L6: Bar 3,9-15.32-4,4

L7: Ez 16-17a.18-28

Epistel: Röm 6,3-11

Ev: Lk 24,1-12

TD	20.30 Uhr	<b>Messfeier zur Osternacht</b> [R] f. Gustav u. Helmi Braun / f. Elsa Müller (z. Jtg.) / f. Alfons u. Rosa Lenhart / f. Johann u. Antonie Eußner u. Kinder / f. Gerlinde u. Ewald Saal, Anna u. Alfons Grünewald, Renate u. Engelbert Rink
MB	16.00 Uhr	<b>Wort-Gottes-Feier</b> <i>(im Erhard-Klement-Haus)</i>
PL	20.30 Uhr	<b>Wort-Gottes-Feier</b> [B. Thomas]
RN	20.30 Uhr	<b>Wort-Gottes-Feier zur Osternacht</b> [Kurfeß]

# HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

OSTERN

*SONNTAG, 20.04.2025*

*OSTERSONNTAG*

L1: Apg 10,34a.37-43

L2: Kol 3,1-4 oder 1 Kor 5,6b-8

Ev: Joh 20,1-18 (KF: 20,1-9)



ENDLICH IST ES WIEDER HELL:  
DIE SONNE STRAHLT  
DEM LEBEN INS GESICHT.

- RH 05.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** [Team] *am Schulsportplatz  
(bei schlechtem Wetter in der Turnhalle)*
- WH 09.00 Uhr **Messfeier** [P. Rudi] f. Irmgard u. Edmund Dietz
- TF 09.00 Uhr **Messfeier** [R]  
f. Gertrud u. Meinhard Schubert u. Angeh. / f. Fam. Borst u. Zufraß
- WT 10.30 Uhr **Messfeier** [R]  
f. Manfred Wehner, Eltern u. Angeh. / f. Rosemarie u. Gregor Krug,  
Fam. Krug, Roth u. Bauer u. Angeh. /  
f. Fam. Lenhart, Geier u. Schmitt
- MB 10.30 Uhr **Messfeier** [P. Wilfried] f. Volker Roth, Eltern u. Schwiegereltern

*MONTAG, 21.04.2025*

*OSTERMONTAG*

L1: Apg 2,14.22b-33

L2: 1 Kor 15,1-8,11

Ev: Lk 24-13-35 oder Mt 28,8-15



JESUS LÄUFT  
MIT DIR UND MIR  
VON MORGENS BIS ABENDS.

- PL 09.00 Uhr **Messfeier** [R]  
f. Anna u. Albert Seit, verst. Angeh. / f. Katharina u. Anna Waldherr  
u. Angeh. / f. Hermann u. Adele Barthel u. verst. Eltern /  
f. Leb. u. Verst. d. Fam. Schmitt u. Rink /  
f. Oliver Suhl, Sophie u. Werner Hahmann /  
f. Ottilie u. Erich Eckert, Thekla Halbig u. liebe Verst.
- VH 09.00 Uhr **Messfeier** [P. Romuald]
- RN 10.30 Uhr **Messfeier** [R]  
f. Walter Erhard, leb. u. verst. Angeh.
- TD 10.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** [T. Bretscher/ Blaskapelle]



## Dienstag, 22.04.2025 ■ DIENSTAG DER OSTEROKTAV

MB 18.30 Uhr Rosenkranz  
RN 17.00 Uhr *Aufbruch der Markusprozession nach Pfändhausen, dort um*  
18.00 Uhr Messfeier

## Donnerstag, 24.04.2025 ■ DONNERSTAG DER OSTEROKTAV

PL 16.00 Uhr Seniorennachmittag  
TD 18.00 Uhr Markusprozession *nach Rothhausen*  
RH 19.00 Uhr Messfeier [R] f. Hedwig u. Willi Kehl (MS)

## 2. Osterwoche

Weißer Sonntag

L1: Apg 5,12-16 L2: Offb 1,9-11a.12-13.17-19 Ev: Joh 20,19-31

## Samstag, 26.04.2025 ■

WT 18.30 Uhr Messfeier [R]  
f. den Pastoralen Raum /  
f. Ewald Denner, Leb. u. Verst. d. Fam. Denner, Schlembach u.  
Wolf / f. Richard u. Rainer Jungklaus, leb. u. verst. Angeh.

## *SONNTAG, 27.04.2025*

## *2. SONNTAG DER OSTERZEIT*

RN 10.00 Uhr Messfeier [R] *mit feierlicher Erstkommunion*  
f. Fam. Memmel u. Kleinhenz

## Montag, 28.04.2025 ■ Hl. Peter Chanel u. Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort

RN 10.00 Uhr Dankgottesdienst *der Kommunionkinder* [R]  
*(mit Kollekte/Spende für das Bonifatiuswerk)*

## *DIENSTAG, 29.04.2025*

## *HL. KATHARINA VON SIENA*

MB 18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Messfeier [R]

## *DONNERSTAG, 01.05.2025*

## *MARIA – SCHUTZFRAU VON BAYERN*

L1: Offb 12,1.3.5.9b-10.17 L2: Gal 4,4-7 Ev: Joh 2,1-11

WT 09.00 Uhr Messfeier [R]  
f. Barbara u. Ambros Schneider, Leb. u. Verst. d. Fam. Kneuer

MB 10.30 Uhr Messfeier [R]  
f. Verst. Hegler u. Mayer (MS) / f. Maria Neufang (z. Jtg.)

RN 19.00 Uhr Maiandacht [R.Kleinhenz] *an der Kapelle*

## Freitag, 02.05.2025 ■

ALLE ab 09.00 Uhr Hauskommunion  
MB 18.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht

## 3. Osterwoche

Sonntag der 3. Osterwoche

L1: Apg 5,27-32.40b-41

L2: Offb 5,11-14

Ev: Joh 21,1-19 (Kf: 21,1-14)

SAMSTAG, 03.05.2025

HL. PHILLIPUS UND HL. JAKOBUS, Apostel

TF	10.00 Uhr	<b>Messfeier zum Kreuztag</b> [R] f. Rita u. Euchar Bretscher u. verst. Geschwister
	14.00 Uhr	<b>Kreuzweg</b> [N.Geier] <b>zum Dürrnberg</b>
WH	18.30 Uhr	<b>Messfeier</b> [P.Rudi] f. Konrad Röder (3.SG) / f. Maria u. Alex Kehl u. Angeh. / f. Richard u. Beata Schmitt, u. verst. Angeh. d. Fam. Mauer

SONNTAG, 04.05.2025

3. SONNTAG DER OSTERZEIT

PL	10.00 Uhr	<b>Messfeier</b> [R] <b>mit feierlicher Erstkommunion</b> f. den. Pastoralen Raum / f. Edeltraud Kirchner u. Angeh.
	10.15 Uhr	<b>ökum. Kindergottesdienst</b> (im ev. Gemeindehaus)

**Montag, 05.05.2025** ■

PL	10.00 Uhr	<b>Dankgottesdienst der Kommunionkinder</b> [R] (mit Kollekte/Spende für das Bonifatiuswerk)
----	-----------	---

## Ökumenische Kinder- und Familiengottesdienste

13.04.2025 um 10.30 Uhr

in **RANNUNGEN** (gemeinsamer Beginn  
mit der Gemeinde in der Wiesenstraße)

13.04.2025 um 10.30 Uhr

in **POPPENLAUER** (im ev. Gemeindehaus)

13.04.2025 um 10.15 Uhr

in **MUNNERSTADT** (Hof im Juliusspital)

17.04.2025 um 17.30 Uhr

in **POPPENLAUER** (in der ev. Kirche)

04.05.2025 um 10.15 Uhr

in **POPPENLAUER** (im ev. Gemeindehaus)



## Unsere Kommunionkinder

Nachdem sich im letzten Pfarrbrief schon die Kommunionkinder aus Poppenlauer vorgestellt haben, machen sich hier die Kommunionkinder aus Maßbach, Thundorf, Rothhausen und Rannungen bekannt.

In **Maßbach** sind das



Carla Neumann, Maria Illner,  
Emilija Fuhl und Joline Lauerbach  
( von links nach rechts - Foto: Nadine Fuhl)

Maximilian Lange, Julian Wagner,  
Anton Wetterich, Florian Maier  
und Felizitas Wolf (hintere Reihe von links)  
Maximilian Kraus, Anna Holzheimer  
und June Eckert  
(vordere Reihe von links - Foto: Patricia Lange)



aus **Rannungen**

Nora Behr, Jana Appel und Frieda Beck  
aus **Rothhausen**  
(von vorne nach hinten)



und Bastian Kuhn und Elias Müller  
aus **Thundorf**  
(von hinten nach vorne - Foto: Jessica Appel)

Stellt euch mal vor, ihr seid zu einer Geburtstagsparty eingeladen. Könnt ihr euch vorstellen, dass euch euer Gastgeber vor dem Feiern die Füße wäscht?

Ich erzähle euch heute, warum Jesus genau das bei seinen Freunden gemacht hat.

Liebe Grüße Euer Rami



Liebe Kinder,

In der Zeit von Jesus sind die Straßen staubig. Die Menschen damals hatten offene Sandalen an. Das bedeutet, dass ihre Füße meist schmutzig waren. Doch wenn sie jemanden besuchten, mussten sie ihre beschmutzten Füße waschen, bevor sie das Haus betreten konnten.

In vielen Häusern standen beim Hauseingang große Krüge mit Wasser und Hausangestellte wuschen dort den Gästen die Füße. Das war eine Tätigkeit, die nicht angesehen war und auch keiner gerne übernahm.

Jesus traf sich an diesem Tag, den wir Gründonnerstag nennen, mit seinen Jüngern zu einem besonderen Abendessen. Als er ihnen die Füße wusch, zeigte er ihnen damit, dass er diese unangenehme Aufgabe, die sonst nur Hausdiener erledigten, für seine Freunde gerne übernahm.

Er sagte ihnen: Lasst euch von mir bedienen! Denn eigentlich sollte es umgekehrt sein: die Freunde sollten Jesu dienen.

Als er ihnen ihre Füße wusch, war er den Jüngern ein Vorbild und zeigte ihnen, dass sich alle gegenseitig unterstützen und helfen sollen. Egal ob jung oder alt, ob reich oder arm oder aus welchem Land wir kommen.

Bis zum nächsten Mal. Euer Rami

Sei dabei!

## KLAPPERN 2025 IN THUNDORF

Du möchtest gerne an den Kartagen durch die Straßen klappern?  
Dann suchen wir **DICH!**

Ab der **2. Klasse** kann **JEDER** mitmachen.

Hast du dazu Lust ?

Dann lass´ es uns wissen!

Alle weiteren Info´s erhältst du dann.

Wir freuen uns auf **DICH!**

Chiara Seufert ( 0176 69218705)

Leni Büchner (0177 7478272)





# Kreuzweg

**FÜR SENIOREN, GRUNDSCHUL-  
UND KINDERGARTENKINDER**

am 16. April 2025  
um 10:00 Uhr  
in Brunn am Kindergarten



# Ökumenischer „Jugend-Kreuz-Weg“ am Mittwoch der Karwoche in Münnerstadt



**Mittwoch der Karwoche, 16.04.2025, 18.00 Uhr**

*Start: in der Klosterkirche*

*Weg durch die Stadt (mit verschiedenen Stationen)*

*Ziel: am Bodenlabyrinth vor der Evangelischen Auferstehungskirche*

**Ende ca. ca. 19<sup>30</sup> h**

**Für alle Jugendlichen, Konfis, Firmlinge,  
Ministranten, Familien und alle Interessierten**

*Veranstalter:  
Römisch-katholische Gemeinde  
Evangelische Gemeinde,  
Bibelgemeinde Senfkorn  
Münnerstadt*

**Kreuzweg** Urteil | Weg



Tod | Geißelung

**Karfreitag, 18.04.2025**

**09.00 Uhr**

**Michaelskapelle Thundorf**

(bei schlechtem Wetter in der Kirche)

Für unsere Senioren, oder diejenigen,  
die schlecht zu Fuß sind,  
haben wir einen **FAHRDIENST** organisiert.  
Treffpunkt am Backhaus ist um 08.40 Uhr

Wer direkt von zuhause abgeholt werden möchte,  
bitte bis Donnerstag, den 17.04.25 bei Fam. Heusinger  
unter der Telefonnr. 464 Bescheid geben.

**Wir laden Euch ein,  
gemeinsam mit uns  
den Kreuzweg zu gehen...**

**Malteserjugend Thundorf**



**Malteser**  
*Jugend*  
... weil Nähe zählt.

*im Bistum Würzburg*  
Ortsgliederung Thundorf

Veranstalter: kath. Kirche Rothhausen

# *Wir wollen das Leben feiern*



**ÖFFNEN  
SPÜREN  
VERWANDELN**

Gründonnerstag

*katholische Kirche*

*Rothhausen*

19.00 Uhr

Karfreitag

*Spielplatz*

*(kath. Kirche bei schlechtem Wetter)*

15.00 Uhr

Ostersonntag

*Schulsportplatz*

*(Turnhalle bei schlechtem Wetter)*

5.30 Uhr



## Aus den Ortschaften

### Seniorenachmittag

in Poppenlauer am 24.04.2025 um 16.00 Uhr

Liebe Seniorinnen und Senioren,  
wir laden Euch herzlich ein, ein paar gemütliche  
Stunden im kath. Pfarrheim miteinander zu  
verbringen.

Diesmal mit einem Abendessen.

Bitte meldet euch dazu bei Renate Halbig an:  
Telefon: 1071

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und eine  
schöne, kurzweilige Zeit.



### Neue Kirchenverwaltung



### in Theinfeld

Im Rahmen des Festgottesdienstes  
zum Kirchenpatrozinium „St.  
Matthias“ stellte sich die neugewählte  
Kirchenverwaltung vor.

Neue Kirchenpflegerin ist Carolin  
Rentsch.

*Auf dem Foto von links*

Carolin Rentsch (neue Kirchenpflegerin),  
Jürgen Schleier, Thomas Schmitt  
(ausgeschieden), Gerhard Klopff,  
Bianca Geier, Pfarrer Peter Rüb, Silke Geier,  
Martina Thain

*Foto: Norbert Geier*

# **Herzliche Einladung**

**am 30.04.2025**

**Beginn: 14:00 Uhr**

**mit Seniorennachmittag**

**16:45 Uhr Einfahren des Maibaums**

**ab 17:00 Uhr Aufstellen des Maibaums**

**anschließend Festbetrieb im  
Pfarrheim / Pfarrhof**

Auf Euer Kommen freut sich der Pfarrgemeinderat /  
Kirchenverwaltung / Seniorennachmittags-Team

# Altpapier- und Altkleidersammlung für die Kirchenrenovierung

## in Rothhausen

Am **12. April 2025** führen wir unsere **1. Altpapier-sammlung** in diesem Jahr durch. Bitte stellen Sie ihr Papier gut sichtbar ab **9.00 Uhr** an den Straßenrand.

Wie immer sammeln wir in **Thundorf, Theinfeld und Rothhausen**. Gerne sind wir auch beim Heraustragen des Papiers behilflich.

Bitte unterstützen Sie uns mit ihrer „Altpapierspende“. Sie ist für uns eine zusätzliche Einnahmequelle und wir sind für jede Altpapierspende sehr dankbar.

**Nächste Altpapiersammlung: Samstag 25.10.2025**

Die Kirchengemeinde Rothhausen bittet wieder alle **Rothhäuser Bürger** um ihre **Kleiderspende**. Bitte darauf achten, dass die Kleidung sauber ist und Schuhe paarweise zusammengebunden sind.

Die Säcke sollten am **Freitag, den 25. April** ab **17.00 Uhr** gut sichtbar am Straßenrand stehen und mit „**Kirche Rothhausen**“ beschriftet sein.

**Achtung! Achtung! Die Sammlung wird nur Rothhausen durchgeführt.**



Sie haben Fragen zu den Sammlungen oder möchten ihre Altkleider unterm Jahr loswerden, dann wenden Sie sich bitte an:

Stefan Kohlhepp, Tel. 0157 77051548.

**Die Kirchengemeinde Rothhausen bedankt sich ganz herzlich für eure Unterstützung.**

Vorankündigung:

**Die nächste Altkleidersammlung in Rothhausen findet am 18.10.2025 statt.**



## KIRCHE ST. SIMON UND JUDAS THADDÄUS, POPPENLAUER

Unsere Kirche hat schon eine lange Geschichte. Sie ist schon über 1000 Jahre alt. Schon im Jahr 999 am 23. Oktober wurde von Kaiser Otto III seinem Hofkaplan Siggo ein Landgut in den Dörfern „Popponlurun et brunnum“ im Grabfeldgau übertragen. Dem Hofkaplan war es wichtig, dass er in seinem Besitz auch Gottesdienst feiern konnte. So errichtete er an dieser Stelle eine kleine Kapelle.



Was für uns heute wichtig ist, ist unser Altar an dem heute wir Gottesdienst feiern. Denn bei Ausgrabungen in den Jahren 1976/77 fand man unter dem heutigen Altar noch Überreste eines früheren Altars, der ungefähr 1000 Jahre alt ist. Unsere Vorfahren also haben sich schon seit 1000 Jahren hier versammelt. So tun wir es heute immer noch.

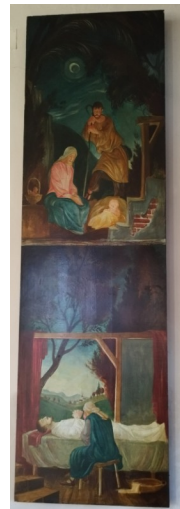


Ganz klar hat unsere Kirche im Laufe der Jahrhunderte manche Umbauten und Erweiterungen erfahren. Manche Veränderungen haben ihre Spuren in der Ortsgeschichte hinterlassen. So war ein erster völliger Neubau im Jahr 1494 notwendig. Den Originalstein für den Türstock sehen Sie im Eingangsbereich unserer Kirche links unten eingemauert. Er trägt in gotischen Buchstaben und in der damals üblichen Zahlendarstellung die Inschrift: Anno Domini 1494.

Schon bald fand die Reformation ihr Einzug nach Poppenlauer, nachdem das Geschlecht der Henneberger sich an der neuen Lehre orientierte. Allein die „Würzburger Höfe und die Höfe des Deutsch-Herren-Ordens blieben katholisch. So geschah hier in Poppenlauer etwas, das wir heute nur noch selten haben: Eine Kirche diente beiden Konfessionen als Gottesdienstraum. So etwas nennt man in der Fachsprache Simultaneum. Dieses Simultaneum bestand bis zum 3. April 1833. Dann wurde es aufgehoben.

Mittlerweile war auch die Kirche aus dem Jahr 1494 wieder baufällig geworden. Auf Anordnung des bayerischen Königshauses musste die Kirche abgebrochen werden. Das war im Jahr 1854. Innerhalb von 7 Monaten(!) wurde die Kirche in ihrem jetzigen Umfang gebaut und am Fest der Kirchenpatrone Simon und Judas Thaddäus am 28. Oktober 1854 vom damaligen Bischof von Würzburg Georg Anton Stahl eingeweiht.

Mittlerweile war auch die Kirche aus dem Jahr 1494 wieder baufällig geworden. Auf Anordnung des bayerischen Königshauses musste die Kirche abgebrochen werden. Das war im Jahr 1854. Innerhalb von 7 Monaten(!) wurde die Kirche in ihrem jetzigen Umfang gebaut und am Fest



der Kirchenpatrone Simon und Judas Thaddäus am 28. Oktober 1854 vom damaligen Bischof von Würzburg Georg Anton Stahl eingeweiht.



Dabei haben wir einige Sachen zusammen getragen, oder wieder in Gebrauch genommen, die schon vorher in der Kirche waren. So sehen Sie links und rechts vom Haupteingang die beiden großen Tafeln, die das Leben des hl. Josef erzählen. Sie waren die Türen am ehemaligen Flügelaltar. Schauen Sie sich die Figur des hl. Josef einmal näher an. Ganz selten findet man die Darstellung dieses Heiligen in Arbeiterhose. Links und rechts sehen Sie Nachbildungen unserer beiden Kirchenpatrone, der Apostel Simon und Judas Thaddäus. Sie wurden nach alten Fotos zusammengetragen.

Auch wenn unsere Kirche keine besonderen Kunstwerke aufweisen kann, ist sie durch ihre Geschichte ein wichtiger Ort, ein Platz der Ruhe und Besinnung, vor allem eine Stätte des Segens für unser Dorf geworden.

So laden auch wir Sie herzlich ein, hier unsere Kirche anzuschauen und etwas Ruhe zu spüren und Gottes Segen mitzunehmen.

## aus Thundorf

Wer kennt ihn nicht: den „Germann’s Hans“. Wer einen Blick auf die Internetseite des Bistums Würzburg wirft, wird ihn direkt auf der Startseite entdecken.

Gerne hätten wir den gesamten, umfangreichen und übrigens sehr interessanten und lehrreichen Beitrag in unserem Pfarrbrief veröffentlicht. Etliche Bilder zeigen Hans Germann in seiner Werkstatt, in der er aus heimischen Holzscheiten Klappern (so heißen sie in Thundorf) baut. In dem Bericht erzählt er lachend, dass er eigentlich gegen Holz allergisch ist und schon beim ersten Anfassen immer gleich einen Spreißel im Finger hat.

Er schildert, wie es dazu kam, dass er vor etlichen Jahren seine erste Klapper gebaut hat und das, ohne dass er dazu einen Bauplan hatte. Indem er sich eine Klapper bei seinem Schwager ausgeliehen hat, hat er diese einfach nachgebaut.

Zu finden ist der Bericht mit vielen Bildern auf der Seite des Bistums Würzburg: [www.bistum-wuerzburg.de](http://www.bistum-wuerzburg.de).

Am Palmsonntag überträgt „FrankenTV“ um 18.30 Uhr, 19.30 Uhr und 20.30 Uhr dazu die Dokumentation, sowie um 19.00 Uhr auf „BibelTV“.



Erlebt mit uns in **Weichtungen** einen Tag voller **Geschichte, Unterhaltung & Genuss!**

Wer in der Chronik von Weichtungen schmökert, der findet auf den vorderen Seiten historische Fakten:

**Die rechtliche Übergabe eines „Gutes“ an das Kloster Fulda ist datiert auf den 22. September 825.**

Diese Urkunde beweist, dass Weichtungen, oder Withtungun wie es damals hieß, schon vor 1200 Jahren Bestand hatte.

Das feiern wir als Dorfgemeinschaft am 04. Mai 2025.



Wir laden dazu ein, durch unser Dorf zu bummeln, das sich mit vielfältigen Angeboten präsentiert.

Neben kulinarischen Genüssen, einem Jubiläumsbier und Livemusik können unter anderem ein Handwerkermarkt, Ausstellungen und Vorführungen besucht werden.

Um 13.00 Uhr und um 15.00 Uhr ist Zeit, um unsere Kirche bei einer Führung kennenzulernen. Eine Ausstellung über Pater Lucius Roth, der in Weichtungen geboren und aufgewachsen ist, gibt Einblicke in sein Leben und Wirken.

Komm zu uns! Zwischen Bekanntem und Bewährtem gibt es noch unbekannte Fleckchen zu entdecken und Neues kennenzulernen.

Weitere Infos gibt's auf unserem Flyer zum Jubiläumsfest.

Bis dahin ...

# AUGUSTINUS-AKADEMIE

**29. April 2025, 19.30 Uhr**

**Alte Aula**

## **Der Bauernkrieg 1525 und die Münnerstädter Augustiner**

*Im Bauernkrieg 1525 war in unserem Gebiet der sogenannte „Bildhäuser Haufen“ aktiv beteiligt. Vom Bauernkrieg betroffen waren auch die Augustiner in Münnerstadt und ihr Kloster.*

*Doch auch im weiteren sozialen, gesellschaftlichen und religiösen Umfeld der Zeit (Reformation!) waren die Augustiner involviert.*

*Dies näher zu beleuchten ist für uns in Münnerstadt interessant - auch 500 Jahre nach dem Geschehen.*

**Referent: Dr. Nicolas Zenzen, Münnerstadt**



**Anschließend, wie immer, Begegnung und Gesprächsmöglichkeit**

**Herzliche Einladung!**

die Münnerstädter Augustiner

## Veranstaltungsangebot 1. Halbjahr 2025

### „Grundlagen in der Pflege zu Hause – Pflege am Bett“

Kostenloses Angebot im Rahmen der Bad Kissinger Gesundheitswochen

Wer sich um einen pflegebedürftigen Menschen daheim im Pflegebett kümmert, muss mit einigen Herausforderungen umgehen, wie zum Beispiel: Wie lagere ich meine pflegebedürftige Person im Pflegebett? Wie kann ich ein Bettlaken beim liegenden Menschen wechseln? Wie kann ich eine Person umsetzen? Was ist ein Patientenlifter und wie kann er mir helfen?

Diese und ähnlich Fragen beantworten praktische Tipps an diesem Vormittag.

Die Informationen und Vorstellungen der Hilfsmittel gibt es wiederkehrend den ganzen Vormittag über, das heißt, Interessierte können jederzeit dazu stoßen.

**Wann:** Dienstag, 06.05.2025 von 09:00 – 12:00 Uhr

**Wo:** Landratsamt Bad Kissingen, Münchner Straße 5 (ehemaliges Telekomgebäude), 5. Etage, direkt in der Musterwohnung von DeinHaus 4.0

**Wer:** Das Team des Pflegestützpunktes Landkreis Bad Kissingen

### Pflegebegutachtung und Pflegegutachten – Was muss ich wissen?

Die Referentin, Frau Grünwald, vom Medizinischen Dienst (MD) Bayern gibt Einblicke in den Ablauf der Begutachtung und stellt die Kriterien nach der Begutachtungsrichtlinie vor. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

**Wann:** Dienstag, 03.06.2025 von 13:30 Uhr – 15:00 Uhr

**Wo:** Landratsamt Bad Kissingen, Obere Marktstraße 6, Gebäude C, Kleiner Sitzungssaal

**Wer:** Beate Grünwald, MD Bayern

**Anmeldung erforderlich:** [pflegestuetzpunkt@kg.de](mailto:pflegestuetzpunkt@kg.de) oder unter der Telefonnummer: 0971 801 5300

Zur umweltschonenden Anreise informieren Sie sich auf [www.mobil-kg.de](http://www.mobil-kg.de), dem ÖPNV- und Mobilitätsportal des Landkreises Bad Kissingen. Erfahren Sie dort mehr über Bus & Bahn und nutzen Sie unsere Fahrplanauskunft.



## Liebe Leserinnen und Leser,

die Unabhängige Kommission zur Aufarbeitung des sexuellen Missbrauchs im Bistum Würzburg (UKAM) hat eine wichtige Ankündigung gemacht: Am Dienstag, 8. April 2025, wird sie ihr „Gutachten über die Bestandsaufnahme und Aufarbeitung von Fällen des sexuellen Missbrauchs“ veröffentlichen.

Dieses Gutachten wird eine wichtige Wegmarke unserer Aufarbeitung von Versagen und Verbrechen der Vergangenheit sein. Gleichzeitig erwarten wir Hinweise der Unabhängigen Kommission, wie wir unsere Anstrengungen in den Bereichen Prävention und Intervention sexualisierter Gewalt weiter verbessern können.

Das Gutachten wird die Ereignisse der Vergangenheit und das damit verbundene Leid der Betroffenen wieder präsent setzen. Wir wollen ehrlich und angemessen damit umgehen, den Blick darauf richten und zunächst eine Zeit der Stille und der Betroffenheit halten. Das soll auch die Liturgie des Palmsonntags prägen.

Neben der angemessenen Zeit der Betroffenheit setzt eine aufrichtige Auseinandersetzung mit der Veröffentlichung der UKAM ein intensives Studium und Verständnis der Inhalte voraus. Deswegen wird sich Bischof Dr. Franz Jung erst am Montag der Karwoche, 14. April 2025, in einer Pressekonferenz öffentlich zu den Ergebnissen äußern.

Wir hoffen, dass auch viele weitere Engagierte und Mitarbeitende des Bistums sich mit dem Gutachten auseinandersetzen.

Ich ermutige Sie daher, die Pressekonferenzen zur Veröffentlichung des Gutachtens am 8. April sowie zur Stellungnahme des Bischofs am 14. April persönlich im Livestream zu verfolgen.



Bereits heute finden Sie aktuelle Informationen rund um das Thema Prävention, Intervention und Aufarbeitung im Internet unter [biwue.de/sichere-kirche](http://biwue.de/sichere-kirche).

Sollten Ihre Fragen dort nicht beantwortet werden, finden Sie auch die Kontaktdaten zu den zuständigen Ansprechpersonen.



Ich danke allen, die sich für unser Ziel „Gemeinsam für eine sichere Kirche“ engagieren! Ich bin überzeugt, dass wir den eingeschlagenen Weg der Aufarbeitung auf Grundlage des Gutachtens konsequent weitergehen werden.

Mit herzlichen Grüßen

Generalvikar Dr. Jürgen Vorndran



# Impressum

## Bücherei - Öffnungszeiten

<b>Poppenlauer</b>	Donnerstag 18.00 – 19.00 Uhr	Pfarrheim
<b>Rannungen</b>	Dienstag 18.00 – 19.00 Uhr	
<b>Thundorf</b>	Dienstag 15.30 – 16.30 Uhr	
	Freitag 18.00 – 19.00 Uhr	
	auch in den Ferien - Pfarrheim	



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt Cobra  
ist mit dem Blauen Engel  
ausgezeichnet.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

## Redaktionsteam für die PG Im Lauertal

Katja Schlembach, Magdalena Markert, Pfr. Peter Rüb, Birgit Hart

## Haftungsausschluss, Leserbriefe

Der Pfarrbrief des „Pastoralen Raumes Münnerstadt“ erscheint in der Regel monatlich. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Leserbriefe sind willkommen – jedoch ohne Abdruckgarantie.

## Druck / Auflage

Gemeindebrief Druckerei, Groß Oesingen, 1560 Exemplare, 100% Recyclingpapier

## Redaktionsschluss für Ausgabe Nr. 05/2025 (Zeitraum 01.05. - 01.06.2025) **08.04.2025**

Erscheinungsdatum **01.05.2025** zuvor schon unter [www.pg-lauertal.de](http://www.pg-lauertal.de)

## Spendenkonten unserer Gemeinden

Kath. Kirchenstiftung Maßbach  
IBAN DE20 7935 1010 0000 7712 61

Kath. Kirchenstiftung Poppenlauer  
IBAN DE89 7906 9213 0003 5123 12

Kath. Kirchenstiftung Rothhausen  
IBAN DE97 7906 9213 0003 4214 73

Kath. Kirchenstiftung Rannungen  
IBAN DE49 7906 9213 0000 0139 51

Kath. Kirchenstiftung Thundorf  
IBAN DE93 7906 9213 0002 5107 15

Kath. Kirchenstiftung Theinfeld  
IBAN DE03 7906 9165 0003 1142 44

Kath. Kirchenstiftung Volkershausen  
IBAN DE40 7906 9213 0003 6006 88

Kath. Kirchenstiftung Wermerichshausen  
IBAN DE79 7906 5028 0006 4234 69

Kath. Kirchenstiftung Weichtungen  
IBAN DE88 7906 9213 0003 3156 14

Alle Bilder, Fotos und Grafiken (sofern nicht anders gekennzeichnet) aus: [bing.com](http://bing.com) / [adobe.com](http://adobe.com)

# Sonntagsgottesdienste im Pastoralen Raum vom 01.04. - 04.05.2025

**Münnerstadt** jeden Sonn- und Feiertag, 08.30 und 10.30 Uhr in der Klosterkirche

---

## außerdem

Sa 05.04.	18:30 Münnerstadt <b>19:00 Wermerichshausen!</b>	18:30 Kleinwenkheim
So 06.04.	09:00 Brünn 10:30 Reichenbach <b>10:30 Maßbach!</b>	<b>09:00 Rothhausen!</b> 10:30 Seubrigshausen
Sa 12.04.	18:30 Fridritt	18:30 Thundorf
So 13.04.	08:30 Seubrigshausen (W) 09:00 Großwenkheim 10:00 Theinfeld (W) 10:30 Kleinwenkheim (W)	09:00 Althausen 09:00 Poppenlauer 10:30 Burghausen 10:30 Rannungen
Sa 19.04.	20:30 Poppenlauer (W) 20:30 Thundorf 21:00 Münnerstadt 21:00 Kleinwenkheim	20:30 Rannungen (W) 20:30 Burghausen 21:00 Seubrigshausen
So 20.04.	05:00 Großwenkheim (W) 08:00 Althausen 09:00 Theinfeld 10:30 Weichtungen	05:30 Reichenbach 09:00 Wermerichshausen 10:00 Seubrigshausen 10:30 Maßbach
Mo 21.04.	09:00 Poppenlauer 09:00 Brünn 10:00 Thundorf (W) 10:30 Rannungen	09:00 Volkershausen 10:00 Seubrigshausen 10:30 Fridritt
Sa 26.04.	18:30 Weichtungen 18:30 Kleinwenkheim	18:30 Münnerstadt/Talkirche
So 27.04.	09:00 Reichenbach 10:00 Rannungen	10:00 Großwenkheim 16:00 Seubrigshausen
Mi 30.04.	18:30 Münnerstadt	
Do 01.05.	09:00 Weichtungen 10:30 Münnerstadt/Talkirche	10:30 Maßbach 12:00 Fridritt
Sa 03.05.	18:30 Wermerichshausen	18:30 Münnerstadt
So 04.05.	09:00 Großwenkheim 10:30 Althausen (W)	10:00 Poppenlauer 10:30 Burghausen

Anmerkung: Aufgeführt sind die Eucharistiefiern, Wort-Gottes-Feiern mit (W) gekennzeichnet

## **Beichtgelegenheit in der Klosterkirche Münnerstadt**

---

jeden Samstag um 10.00 Uhr

# Kontakt Daten der Pfarrbüros und der Pastoralen MitarbeiterInnen

## Pfarrbüro Münnerstadt

Kirchplatz 5  
97702 Münnerstadt  
*Renate Kersten*  
*Bernadette Hippeli*

### Öffnungszeiten

Mo, Di, Mi, Do 09:00-11:00 Uhr  
Mo, Di, Do 15:00-16:30 Uhr

Tel: 09733/9630 Fax: 09733/9001  
E-Mail: [pfarrei.muennerstadt@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.muennerstadt@bistum-wuerzburg.de)  
Homepage: [www.maria-magdalena-muennerstadt.de](http://www.maria-magdalena-muennerstadt.de)

## Pfarrbüro Poppenlauer

Schafgasse 5  
97711 Poppenlauer  
*Katja Schlembach*

Di 15:00-18:00 Uhr  
Mi, Do 08:00-12:00 Uhr

Tel: 09733/9996  
E-Mail: [pfarrei.poppenlauer@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.poppenlauer@bistum-wuerzburg.de)  
Homepage: [www.pg-lauertal.de](http://www.pg-lauertal.de)

## Pfarrbüro Thundorf

Esther-von Rosenbach-Str. 23  
97711 Thundorf  
*Magdalena Markert*

Mi 14:00-16:00 Uhr  
Do 10:00-12:00 Uhr  
Do 16:00-18:00 Uhr

Tel: 09724/314  
E-Mail: [pfarrei.thundorf@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.thundorf@bistum-wuerzburg.de)  
Homepage: [www.pg-lauertal.de](http://www.pg-lauertal.de)

## Pfarrbüro Seubrigshausen

Großwenkheimer Straße 6  
97702 Münnerstadt-Seubrigshausen  
*Magdalena Markert*

Mo 10:00-13:00 Uhr  
Di 09:00-12:00 Uhr

Tel: 09766/9400145  
E-Mail: [pfarrei.seubrigshausen@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.seubrigshausen@bistum-wuerzburg.de)

## SeelsorgerInnen

Peter Rüb, Pfarrer, Schafgasse 5, 97711 Poppenlauer,  
Tel: 09733/9996, E-Mail: [peter\\_rueb@web.de](mailto:peter_rueb@web.de)

Jochen Lauterwald, Diakon, Tel: 09733/7876376, Mobil: 0171/4876487,  
E-Mail: [jochen.lauterwald@bistum-wuerzburg.de](mailto:jochen.lauterwald@bistum-wuerzburg.de)

P. Markus Reis OSA, Pfarrer und Moderator, Kirchplatz 5, 97702 Münnerstadt,  
Tel: 09733/811453 E-Mail: [markus.reis@bistum-wuerzburg.de](mailto:markus.reis@bistum-wuerzburg.de)

P. Rudolf Götz OSA, Pfarrvikar, Kirchplatz 5, 97702 Münnerstadt,  
Tel: 09733/811428, E-Mail: [rudolf.germ@augustiner.de](mailto:rudolf.germ@augustiner.de)

Ulrike Keßler, Gemeindereferentin, Kirchplatz 5, 97702 Münnerstadt,  
Tel: 09733/9630, E-Mail: [ulrike.kessler@bistum-wuerzburg.de](mailto:ulrike.kessler@bistum-wuerzburg.de)

## Herausgeber: Pastoraler Raum Münnerstadt

mit den Pfarreiengemeinschaften

„Im Lauertal“, „St.Johannes-Maria-Vianney“ und der Pfarrei Münnerstadt mit Filialen